

Newsletter 03 / 2009

Liebe Leserinnen und Leser,

bei diesem plötzlichen Kälteeinbruch verkriecht man sich gern ins warme Büro und an den Schreibtisch, um so manches abzuarbeiten. Gleichzeitig fällt mir dabei entsetzt auf, dass in zehn Wochen das Christkind vor der Tür steht und sich somit das Jahr schon bald dem Ende neigt. Am besten nicht darüber nachdenken und schon gar nicht bereits jetzt in den alljährlichen Weihnachtsstress verfallen. Stattdessen lese ich mir lieber diesen Newsletter durch. Das sollten Sie auch tun! Denn er hält hoffentlich wieder einige „heiße Neuigkeiten“ aus den Fachbereichen der Individual- und Erlebnispädagogik für Sie bereit...

...in diesem Sinne viele Grüße vom BE
Katja Hager

Aus dem Inhalt

- [Zum aktuellen Stand des Gütesiegels „beQ“](#)
- [Bericht über das Treffen des Fachbereich „Aus- und Weiterbildung“](#)
- [Die Mafia und ihre kriminellen Machenschaften – jetzt auch in der erlebnispädagogischen Szene?!](#)
- [Treffen der Arbeitsgruppe „Selbstbestimmung und Teilhabe erfahren durch Erlebnispädagogik“ im August](#)
- [Leitfaden des Modellprojekts „total normal! – Selbstbestimmung erfahren durch Erlebnispädagogik“ erschienen](#)
- [Die Arbeitsgruppe „BE-Nord“ arbeitet mit Nachdruck am geplanten Fachtag und will damit für den Norden Zeichen setzen](#)
- [Terminankündigungen für die kommenden Wochen und Monate](#)
 - Treffen der Fachgruppe „Hilfen zur Erziehung“
 - Treffen der Arbeitsgruppe „BE-Nord“
 - Treffen der Arbeitsgruppe "Selbstbestimmung und Teilhabe erfahren durch Erlebnispädagogik"
 - Nächstes Treffen Fachbereich „Aus- und Weiterbildung“
 - Einladung zum Treffen der Fachgruppe „Klassenfahrten und Gruppenprogramme“
 - BE Mitgliederversammlung 2010
 - Internationaler Kongress „erleben & lernen“
- [Neue Mitglieder im Verband](#)
- [Kooperation mit dem Fachkräfteportal der Kinder- und Jugendhilfe](#)

Zum aktuellen Stand des Gütesiegels „beQ“

Das Zertifizierungsverfahren „Qualität erlebnispädagogischer Programme und Anbieter – Mit Sicherheit pädagogisch!“ (kurz „beQ“) befindet sich in der Pilotphase. Das heißt, die ersten Zertifizierungen laufen und werden voraussichtlich Anfang kommenden Jahres komplett abgeschlossen sein.



In der Zwischenzeit haben wir die Auditoren geschult und die Website www.info-beq.de eingerichtet. Auf dieser Seite erfahren Sie mehr über das Verfahren und die Teilnahmemöglichkeiten, auch die Auditoren Heike Lorenz, Robert Hotstegs und Horst Bötcher stellen sich dort vor. Zudem kann man bereits erschienene Artikel und Beiträge nachlesen. Auch der soeben in der Zeitschrift „erleben & lernen“ (Jg.17, Heft 5) veröffentlichte Bericht „Qualität und Erlebnispädagogik. Wie ein Gütesiegel dies verbindet“ von Katja Hager ist dort zu finden.

Juristische Mitglieder des BE, die das Gütesiegel „beQ“ erlangen möchten, können sich bereits jetzt für die Zertifizierung anmelden. Die Nachfrage steigt gerade, so dass wir weitere Interessenten auf die Nachfolgeliste setzen.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Katja Hager in der Geschäftsstelle des BE unter Telefon: 0231 - 9999490

An dieser Stelle erinnern wir noch mal daran, dass der BE als Zentralstelle berechtigt ist, die Zertifizierung „QMJ Rahmenbedingungen der Reisebegleitung –Sicher gut!“ des BundesForum Kinder- und Jugendreisen e.V. durchzuführen. Die Website www.SicherGut.net erläutert das Verfahren. In der Geschäftsstelle des BE erfahren Sie auch hierzu mehr.

Zum beQ [Flyer](#)

[Zurück zur Inhaltsübersicht](#)

Bericht über das Treffen des Fachbereich „Aus- und Weiterbildung“

Das Arbeitstreffen am 03. und 04.07.2009 war sehr produktiv, und so sind auch genügend Hausaufgaben für die Beteiligten entstanden. Bis zum nächsten Arbeitstreffen werden nach Diskussionen und Sammlungen Vorschläge für Standards in der Ausbildung erarbeitet sowie eine Definition bzw. der Gegenstandsbereich umrissen.

Die Ergebnisse sollen Diskussions- und Arbeitsgrundlage für unser nächstes Treffen sein. Mit diesen spannenden Inhalten hoffen wir auf eine breite Beteiligung und kontroverse Diskussionen.

Das nächste Arbeitstreffen findet am Donnerstag **17.12.09 von 13.00 Uhr bis Freitag 18.12.09 ca. 14.00 Uhr** statt. Wir treffen uns im Haus Volkersberg (www.volkersberg.de)
Alle Interessierten, ob BE- Mitglieder oder nicht, sind recht herzlich eingeladen!

Bitte vormerken! Der Fachbereich Aus- und Weiterbildung ist auf dem internationalen Kongress

erleben und lernen vom 01.-02.10.2010 in Augsburg mit einem Forum vertreten. Dort werden wir Standards für erlebnispädagogische Ausbildungen vorstellen.

Anmeldungen und Infos unter:
E-Mail: h.seidel@ostfalia.de
Telefon: 05331/939 37230

Geschrieben von Holger Seidel, Vorstand im BE

[Zurück zur Inhaltsübersicht](#)

Die Mafia und ihre kriminellen Machenschaften - jetzt auch in der erlebnispädagogischen Szene?!

Das Thema „Rechts- und Versicherungsfragen“ beim Treffen der Fachgruppe „Klassenfahrten und Gruppenprogramme“ war auch in Bezug auf die abendlichen Geschehnisse gut gewählt.

Vom 20. – 21. August fand in Köln das zweite Treffen der Fachgruppe „Klassenfahrten und Gruppenprogramme“ statt. In den Büroräumen von Gastgeber *Natur bewegt e.V.* trafen 14 Personen zusammen, unter denen auch diesmal wieder einige neue Gesichter und Nicht-Mitglieder waren. Das Hauptthema dieses Treffens waren Rechts- und Versicherungsfragen für Anbieter und ihre Mitarbeiter. Und während uns tagsüber noch die zwei Referenten mit Themen und Begriffen wie Prospekthaftung, deliktische Tat, Garantienstellung, Berufshaftpflicht und Rentenversicherung beschäftigten (und teils auch verwirrten), mussten am Abend Lug, Betrug und Morde aufgedeckt werden.

So schlüpfen beim Krimidinner die erlebnispädagogischen Anbieter und die Geschäftsführerin des BE in die Rollen der „Familie Caliente“. Während „der Koch“ kulinarische Genüsse servierte, galt es heraus zu finden, wer der, oder auch die Mörder von „Salvatore“ und „Giovanni“ sind.

Wir verraten natürlich nicht, wie es ausgegangen ist. Auch Fotos liegen nicht vor, denn die Täter und ihre Gehilfen bleiben unerkannt. Nur so viel sei gesagt, alle Teilnehmer des Arbeitstreffens kamen mit heiler Haut davon. Und während „die Mafia“ weiterhin ihr Unwesen treibt, veranstalten die Erlebnispädagogen handlungsorientierte Programme, welche ebenso viele Erlebnisse parat haben, wie das Treffen des Fachbereich „Klassenfahrten und Gruppenprogramme“.

Das nächste Treffen findet vom **04. – 05.02.2010** statt.
Schon jetzt laden wir alle Mitglieder und Interessierten herzlich dazu ein.

[Zurück zur Inhaltsübersicht](#)

Treffen der Arbeitsgruppe „Selbstbestimmung und Teilhabe erfahren durch Erlebnispädagogik“ im August

Am 17. August 2009 trafen sich die Arbeitsgruppenmitglieder in Gescher-Hochmoor bei den *Hochmooraner Moorschnucken*.

Im Theorieinput wurde der frisch gedruckte Leitfaden „Handlungsorientierte Methoden aus der Erlebnispädagogik in der emanzipatorischen Arbeit mit behinderten Jugendlichen“ vorgestellt. Nach dem Erfahrungsaustausch zum Thema „Akquise der Zielgruppe“ und der Diskussion „Pädagogisches oder just for fun Angebot?“, stellte ein neues Mitglied seine Diplomarbeit vor: „Erlebnispädagogik für erwachsene Menschen mit geistiger Behinderung: Förder- und Entwicklungspotentiale im Rahmen des Kanusports“. Zukünftig soll es Literaturhinweise zum Thema auf der Internetplattform des BE geben. Im Praxisteil lernten die Mitglieder die Arbeit des Naturtrainers Markus Lanfer kennen. Im direkten Kontakt wurde über die Projektarbeit mit den hornlosen Heidschnucken informiert!



Das nächsten Treffen findet am **23. November 2009** (15-19 Uhr) bei Carsten Rückels bei der Diakonie Michaelshoven (Jugend- und Behindertenhilfe/Team Erlebnispädagogik) in Köln statt.

Themen:

- Mögliche Definition von Erlebnispädagogik im Arbeitsbereich
- Barrierefreier Hochseilgarten?!

Anmeldung bitte bei: Stefanie Janne Klar; E-Mail: s.klar@be-ep.de; Mobil: 0179-39 59 152

Geschrieben von Stefanie Janne Klar, Vorstand im BE

[Zurück zur Inhaltsübersicht](#)

Leitfaden des Modellprojekts „total normal! -Selbstbestimmung erfahren durch Erlebnispädagogik“ erschienen

Im vergangenen Jahr haben wir mehrfach über das Modellprojekt und die Fachtagung „total normal! Selbstbestimmung erfahren durch Erlebnispädagogik“ berichtet.

Der *ELE e.V.* aus Dortmund hat in Kooperation mit *MOBILE e.V.* dazu nun einen Leitfaden erstellt. Inhalt ist die theoretische Auseinandersetzung mit dem Thema "Handlungsorientierte Methoden aus der Erlebnispädagogik in der emanzipatorischen Arbeit mit behinderten Jugendlichen". Finanziert wurde der Leitfaden vom Ministerium für Gesundheit, Arbeit und Soziales, um in der Öffentlichkeit auf das Thema aufmerksam zu machen. Auf den BE wird an mehreren Stellen hingewiesen, z.B. in Kapitel 4.2 "Qualitätsmerkmale".

Der Leitfaden wird an Ministerien, Jugendämter, Landesbehindertenbeauftragte, Parteien etc. zusammen mit der Projektdokumentation und Evaluation des Modellprojektes "total normal!" versandt.

Den Leitfaden als PDF finden Sie [hier](#).

Wer sich für eine Druckversion interessiert wendet sich bitte an: s.klar@be-ep.de

Mehr dazu lesen Sie in der [Dokumentation](#) der Fachtagung und unter www.be-ep.de

Geschrieben von Stefanie Janne Klar, Vorstand im BE

[Zurück zur Inhaltsübersicht](#)

Die Arbeitsgruppe „BE-Nord“ arbeitet mit Nachdruck am geplanten Fachtag und will damit für den Norden Zeichen setzen

Am 5.10.2009 war es mal wieder soweit, die Arbeitsgruppe „BE-Nord“ traf sich im Berufsbildungszentrum in Schleswig (BBZ), um die gemeinsame Idee eines erlebnispädagogischen Fachtages im Norden für das kommende Jahr voranzutreiben.

Die acht teilnehmenden Träger waren sich gleich zu Beginn einig, dass die bereits angekündigte Initialzündung nun auch weiter vorbereitet und durchdacht werden muss. Somit konkretisiert sich die Planung und sieht eine Realisierung des Fachtages für den Juni nächsten Jahres vor. Das Europaforum in Rendsburg ist zurzeit als Veranstaltungsort im Gespräch, weitere Rahmenbedingungen werden parallel abgeklärt.



Um möglichst viele Multiplikatoren zu erreichen, plant die Arbeitsgruppe eine Umsetzung des Fachtages an einem Wochentag. Jeder Teilnehmer soll die Möglichkeit haben an zwei Workshops bzw. Seminaren teilzunehmen.

Die Arbeitsgruppe verfolgt mit dem Fachtag nicht nur das gemeinsame Networking, sondern will mit der Veranstaltung auf die erlebnispädagogische Anbieter- und Methodenvielfalt im Norden, unter dem Dach des BE's, aufmerksam machen. Generell sollen alle erzieherischen Instanzen von der Kindertagesstätte über die Schule bis hin zur Jugendhilfe angesprochen und eingeladen werden.

Das nächste Treffen findet **am 09.11.2009 um 15.00 Uhr** im Europaforum statt. Alle Interessierten, die Lust haben sich an der Planung zu beteiligen, evtl. eine Idee zu einem spannenden Workshop bzw. unterhaltsamen Vortrag haben, sind zu diesem Treffen eingeladen oder können ihre Vorschläge per E-Mail einreichen.

Die Arbeitsgruppe „BE-Nord“

Die Arbeitsgruppe besteht seit 2007 und hat das Ziel eine regionale Vernetzung unter BE-Mitgliedern zu fördern. Es finden regelmäßig Treffen bei den teilnehmenden Trägern statt und interessierte Besucher sind jederzeit Willkommen.

Ansprechpartner: Sönke Petersson / s.petersson@be-ep.de / Tel: 0451 – 50 40 308.

Geschrieben von Sönke Petersson, Vorstand im BE

[Zurück zur Inhaltsübersicht](#)

Terminankündigungen für die kommenden Wochen und Monate

Treffen der Fachgruppe „Hilfen zur Erziehung“

Die Fachgruppe wird sich am **20. Oktober 2009** bei *Heike Lorenz* in Dortmund treffen. Bei diesem Termin geht es vordergründig um die zukünftige Zusammenarbeit der beiden Verbände AIM und BE. Das nächste reguläre Treffen findet dann am **25.11.2009** ebenso in Dortmund statt.

Eva Felka (Projekt Husky) ist Leiterin der Fachgruppe und beantwortet gern Fragen. E.felka@be-ep.de

Treffen der Arbeitsgruppe „BE - Nord“

Das kommende Treffen der Arbeitsgruppe „BE – Nord“ findet am **09. November 2009** um 15 Uhr im *Europaforum* in Rendsburg statt.

Nähere Informationen bei Sönke Petersson, Tel.: 0451 – 5040308, E-Mail: s.petersson@be-ep.de

Treffen der Arbeitsgruppe "Selbstbestimmung und Teilhabe erfahren durch Erlebnispädagogik"

Aus dem Modellprojekt „total normal! Behinderte Mädchen und Jungen erobern ihre Stadt“ heraus, hat sich diese Arbeitsgruppe im Fachbereich „Projekte in der Jugend(-sozial)arbeit“ des BE gegründet. Sie trifft sich zum nächsten Mal am **23. November 2009** von 15 – 19 Uhr bei der *Diakonie Michaelshoven* in Köln.

Neue Arbeitsgruppenmitglieder sind herzlich willkommen!

Anmeldung bei:

Stefanie Janne Klar, Tel.: 0231-35 70 88 oder 0179-39 59 152, E-Mail: s.klar@be-ep.de

Nächstes Treffen Fachbereich „Aus- und Weiterbildung“

Das nächste Arbeitstreffen findet am **17.- 18. Dezember 2009** im *Haus Volkersberg* statt. Es wird sich der Entwicklung von Standards für Ausbildungen im Bereich Erlebnispädagogik widmen.

Alle Interessierten sind recht herzlich dazu eingeladen!

Kontakt: Holger Seidel, h.seidel@be-ep.de

Einladung zum Treffen der Fachgruppe „Klassenfahrten und Gruppenprogramme“

Das nächste Treffen der Fachgruppe findet vom **04. - 05. Februar 2010** bei *Schattenspringer* am Steinhuder Meer statt.

Thematisch werden wir uns diesmal mit Fragen rund um Sicherheit und Krisenmanagement befassen. Zudem findet wie gewohnt der Austausch über aktuelle Themen und Neuigkeiten aus dem BE, den Mitgliedseinrichtungen und der erlebnispädagogischen Szene statt.

Herzlich eingeladen sind alle Mitglieder des BE, die erlebnispädagogische Klassenfahrten und Programme durchführen sowie weitere Anbieter pädagogischer Programme und interessierte Gäste.

BE Mitgliederversammlung 2010 – Termin bereits vormerken

Im kommenden Jahr findet die Mitgliederversammlung des BE vom **04. - 05. März 2010** in *Rheinhausen* bei Göttingen statt.

Die Planungen laufen bereits auf Hochtouren, denn natürlich möchten wir den Mitgliedern und zahlreichen Gästen am Nachmittag des 04. März eine breite Palette an Themen bieten.

Wie gewohnt beginnt die Veranstaltung am Nachmittag des ersten Tages mit Vorträgen und Workshops. Nicht-Mitglieder sind hierzu ebenso herzlich eingeladen. Am Abend findet dann die ordentliche Mitgliederversammlung des BE statt. Sie endet am Freitag Mittag den 05. März.

Bitte notieren Sie sich diesen Termin. Die Mitglieder werden Anfang des Jahres fristgerecht eingeladen. Interessierte Gäste können dann weitere Informationen auf der BE Website nachlesen.

Internationaler Kongress „erleben und lernen“

Unter dem Thema „Unterwegs auf bewegenden Wegen“ findet der Kongress „erleben und lernen“ vom **01. - 02. Oktober 2010** in Augsburg statt.

Der Kongress bietet alle zwei Jahre aktuelle Themen, spannende Workshops, neue Impulse und Raum für Gespräche über die Erlebnispädagogik, Outdoor-Training, Erfahrungslernen und mehr.

Auch 2010 wird der BE wieder beim Kongress mit einem Infostand sowie mit Workshops und Foren mitwirken.

Mehr dazu: www.erleben-lernen.de

[Zurück zur Inhaltsübersicht](#)

Neue Mitglieder im Verband

In den vergangenen Wochen konnten wir wieder einige Einrichtungen als juristische Mitglieder sowie natürliche Personen in den BE aufnehmen.

Wir begrüßen ganz herzlich:

- Arduinna Erlebnistouren
www.arduinna.de
(Klassenfahrten und Gruppenprogramme, Berndorf)
- Komm.Aktiv e.V. – Verein für handlungsorientiertes Lernen
www.kommaktiv.de/jugendarbeit/index.htm
(Klassenfahrten und Gruppenprogramme, Nieheim)

- Villa Mosaik
(Hilfen zur Erziehung, Rheinbach)
- Stefan Beck
(natürliches Mitglied, Hamburg)
- Sonja Emerle
(natürliches Mitglied, Konstanz)

Damit hat der BE derzeit 134 Mitglieder.

[Zurück zur Inhaltsübersicht](#)

Kooperation mit dem Fachkräfteportal der Kinder- und Jugendhilfe

Das „Fachkräfteportal der Kinder- und Jugendhilfe“ bietet eine Informations-, Kooperations- und Kommunikationsplattform. Fachkräfte und alle Interessierten finden zahlreiche Informationen aus verschiedensten Bereichen und Themen der Kinder- und Jugendhilfe wie z.B. Termine, ein Institutionenverzeichnis, aktuelle Themen, einen Stellenmarkt, weiterführende Materialien, Projektbeschreibungen und vieles mehr.



Das Fachkräfteportal ist ein Projekt der AGJ- Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe und von IJAB – Fachstelle für Internationale Jugendarbeit der Bundesrepublik Deutschland e.V. Es wird gefördert vom BMFSFJ - Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und durch die AGJF - Arbeitsgemeinschaft der Obersten Landesjugend- und Familienbehörden.

Um das Portal fachlich umfassend und so attraktiv wie möglich zu gestalten, ist es auf die Mitarbeit zahlreicher Träger und Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe angewiesen.

Als Kooperationspartner wird auch der BE zukünftig Themen und Inhalte für das Fachkräfteportal bereit stellen.

Zur Website: www.fachkraefteportal.de

[Zurück zur Inhaltsübersicht](#)

Wenn Sie den Newsletter des BE zukünftig nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie um eine kurze E-Mail an info@be-ep.de unter Angabe ihrer Mailadresse.

Herausgeber:

Bundesverband Individual- und Erlebnispädagogik e.V.
Hermannstraße 83
44263 Dortmund

Tel.: +49(0)231 - 9999490

Fax: +49(0)231 - 9999430

E-Mail: info@be-ep.de

www.be-ep.de